PB.S-01-243-2

Kapitel 3: Solidarität sichern

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Lina Ohltmann (KV Hamburg-Nord)

Änderungsantrag zu PB.S-01

Von Zeile 242 bis 245:
bestimmen – gerade um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern –, verbessern. ~~Dafür wollen wir die starre Vollzeit zu einer Wahlarbeitszeit zwischen 30 und 40 Stunden bei flexiblem Arbeitszeitkorridor umgestalten.~~Dafür wollen wir die Sozialpartner und die Betriebsparteien unterstützen, Arbeitszeitinstrumente wie flexible Arbeitszeitkorridore oder eine Flexibilisierung der Vollarbeitszeit in Betrieben zum Vorteil der Arbeitnehmenden einzuführen.
Versuche, das Arbeitszeitgesetz zum Nachteil der Arbeitnehmer*innen aufzuweichen, lehnen wir ab. Die europäische Arbeitszeitrichtlinie wollen

Begründung

Die Arbeitszeit muss zum Vorteil der Arbeitnehmenden flexibler werden. Aber hier ist es wichtig, dass vor allem die Sozialpartner (also die Gewerkschaften und die Arbeitgeber) und die Betriebsparteien (Betriebsräte, Personalräte und Arbeitgeber) Instrumente an die Hand bekommen, dies umzusetzen, damit es nicht zum Nachteil der Arbeitnehmenden von Arbeitgebern ausgenutzt wird. Zusätzlich könnten Bausteine für alle Arbeitnehmden geschaffen werden.

weitere Antragsteller*innen

Heiko Glawe (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Felix Groell (KV Bremen-Mitte); René Gögge (KV Hamburg-Nord); Ralf Bohr (KV Bremen-Ost); Sebastian Illigens (KV Bremen-Mitte); Jasper Ole Felix Kiehn (KV Hamburg-Nord); Phyliss H. Demirel (KV Hamburg-Altona); Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei); Björn Eckert (KV Siegen-Wittgenstein); Simon Feyrer (KV Berlin-Neukölln); Claudia Thiele (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Walter Otte (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Wolfgang Bräuer (KV Berlin-Lichtenberg); Jochen Berendsohn (Hannover RV); Siegfried Heim (KV Ulm); Klaus van Hoffs (KV Karlsruhe); Uwe Dietrich (KV Lüchow-Dannenberg); Klaus-Peter Spohn-Logé (KV Rhein-Pfalz); Dirk Schmidtmann (KV Bremen-Nord); Michael Gwosdz (KV Hamburg-Eimsbüttel); Gabriele Frenzer-Wolf (KV Böblingen); Linda Heitmann (KV Hamburg-Altona); Bernd Meffert (KV Rheingau-Taunus); Carsten Thomas Schmela (KV Hamburg-Eimsbüttel); Jennifer Jasberg (KV Hamburg-Bergedorf); Manuel Sarrazin (KV Hamburg-Harburg); Gerrit Alino Prange (KV Potsdam); Sonja Lattwesen (KV Hamburg-Mitte); Matthias Dreikluft (KV Göppingen); Markus Jordan (KV Uelzen); Horst Schiermeyer (KV Görlitz)